

**Niederschrift über die 15. Sitzung des GEMEINDERATES WALD**  
**am 28.05.2015 im Rathaus der Gemeinde Wald**  
**- öffentlich -**

**Vorsitzender:** Erster Bürgermeister Bauer

**Schriftführer:** VAng. Hauzenberger

Der Vorsitzende erklärte die Sitzung um 19.00 Uhr für eröffnet. Er stellte fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden, und dass Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung gemäß Art. 52 Bayer. Gemeindeordnung (GO) ortsüblich bekannt gemacht worden sind.

**Anwesenheit:**

Von den 15 Mitgliedern (einschl. Vorsitzender) des Gemeinderates sind 13 anwesend.

Bauer Hugo

Artmann Erika

Brunner Albert

Frank Albert

Haimerl Barbara

Heuschmann Gottfried

Hintermeier Josef

Hirschberger Karin

Jirikovsky Brigitte verspätet ab TOP I.3.

Schmid Peter

Schwank Dieter

Weber Alois verspätet ab TOP 1.4.

Zimmerer Rudolf

**Außerdem war anwesend:**

Presse, Herr Kainz Michael

**Es fehlten entschuldigt:**

Doblinger Günter

Weber Engelbert

**Es fehlte unentschuldigt:**

--

Der Vorsitzende stellte fest, dass der Gemeinderat somit nach Art. 47 Abs. 2/3 GO beschlussfähig ist.

Genehmigung der letzten Sitzungsniederschrift:

Der öffentliche Teil der letzten Sitzungsniederschrift wurde den Mitgliedern mit der Ladung zu dieser Sitzung zugestellt. Der nicht öffentliche Teil lag während der Dauer der Sitzung auf.

Der Vorsitzende befragte die anwesenden Mitglieder, ob Einwände gegen den öffentlichen bzw. nicht öffentlichen Teil erhoben werden. Dies war nicht der Fall, somit ist die Niederschrift der letzten Sitzung genehmigt.

## TAGESORDNUNG

### I. Öffentlicher Teil

1. Schließung der Bauschuttdeponie
2. Aufstellung eines Bauschuttcontainers auf dem Wertstoffhof
3. Ankauf eines Geschwindigkeitsmessgerätes
4. Sitzung des Brauchtums- und Kulturausschusses Wald:  
Berichterstattung des Vorsitzenden Dieter Schwank
5. Bauvorhaben Kinderkrippe Wald:  
Überschreitung bei den Baumeisterarbeiten
6. Bekanntgaben
7. Anfragen, Verschiedenes

Sodann wurde in die Tagesordnung eingetreten. Es wurden folgende Beschlüsse gefasst:

### **I. Öffentlicher Teil**

#### **I.1. Schließung der Bauschuttdeponie**

Mit Vertretern des Landratsamtes Cham und des Wasserwirtschaftsamtes Regensburg erfolgte am 18. Mai 2015 eine gemeinsame Ortsbesichtigung in der Bauschuttdeponie über das weitere Vorgehen. Es wurde vorgeschlagen, von einem Ing.-Büro einen Rekultivierungsplan mit Stilllegungsanzeige erstellen zu lassen.

#### **Beschluss:**

Von zwei Ing.-Büros sind Angebote über die Anfertigung eines Rekultivierungsplanes einzuholen, dann erfolgt weitere Beratung und Entscheidung im Gemeinderat.

#### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig

## **I.2. Aufstellung eines Bauschuttcontainers auf dem Wertstoffhof**

Wegen der Schließung der Deponie wurde von den Kreiswerken Cham ein Angebot zur Erfassung von Bauschutt am Wertstoffhof Wald eingeholt, das vorgetragen wurde.

Nach der Gebührensatzung der Kreiswerke werden für Bauschuttanlieferungen 25,00 EUR/m<sup>3</sup> und bei Kleinanlieferungen 1,00 EUR je angefangene 10 Liter berechnet.

### Beschluss:

Der Gemeinderat beschloss die Aufstellung eines Bauschuttcontainers auf dem Wertstoffhof Wald. Die im Sachverhalt genannten Gebühren sind bei Anlieferungen in bar und vor Ort zu entrichten.

Das Wertstoffhofpersonal ist entsprechend einzuweisen.

### Abstimmungsergebnis:

einstimmig

## **I.3. Ankauf eines Geschwindigkeitsmessgerätes**

Laut Haushaltsbeschluss vom 01. April 2015 übernimmt die Gemeinde Wald für die Anschaffung eines fest installierten Geschwindigkeitsmessgerätes 50 % der Kosten, maximal 1.500 EUR.

Da auch von anderen Gemeinden Anfragen vorliegen, wurden über den Kreisverband des Bayerischen Gemeindetags verschiedene Angebote eingeholt und von der Firma via traffic controlling wurden verschiedene Geräte bei einer Veranstaltung vorgestellt.

### Beschluss:

Von der Gemeinde wird für den mobilen Einsatz von via traffic das Modell „viasis mini“ mit Drehschalter und USB-Schnittstelle für 1.895,00 EUR brutto beschafft.

Wenn Bürger bzw. Anwohner sich finanziell an der Beschaffung beteiligen, soll jeweils abgesprochen werden ob die Stromversorgung des Gerätes mit einem Festanschluss über die Straßenbeleuchtung erfolgen soll.

### Abstimmungsergebnis:

einstimmig

## **I.4. Sitzung des Brauchtums- und Kulturausschusses Wald: Berichterstattung des Vorsitzenden Dieter Schwank**

Am 16. April 2015 fand eine Sitzung des Brauchtums- und Kulturausschusses der Gemeinde Wald statt. Der Vorsitzende des Ausschusses, GRM Dieter Schwank, informierte den Gemeinderat über die einzelnen Tagesordnungspunkte.

Die Niederschrift der Sitzung des Brauchtums- und Kulturausschusses ist als Anlage dieser Niederschrift beigefügt.

Der Gemeinderat nahm den Sachverhalt zur Kenntnis.

Die Mitglieder des Gemeinderats Wald erhoben keine Einwände gegen die nachträgliche Aufnahme des Tagesordnungspunktes I.5.

### **I.5. Bauvorhaben Kinderkrippe Wald: Überschreitung bei den Baumeisterarbeiten**

Der Gemeinderat Wald erteilte in der Sitzung am 15. März 2012 den Auftrag für die Baumeisterarbeiten für den Neubau der Kinderkrippe in Wald nach öffentlicher Ausschreibung dem wirtschaftlichsten Bieter mit einer Angebotssumme von brutto 243.992,65 €.

Die Kosten betragen insgesamt 330.000 €. Die Kostenüberschreitung von rund 86.000 € ist auf erbrachte zusätzliche Leistungen zurückzuführen, die bei der Kostenschätzung nicht berücksichtigt waren. Es handelt sich hierbei u. a. um Außenanlagen (Abbruchmaßnahmen, Abwasseranlagen, Parkplätze, Freiflächengestaltung).

Der Gemeinderat nahm den Sachverhalt ohne Einwand zur Kenntnis.

### **I.6. Bekanntgaben**

Am 19. Juli 2015 findet in **Eitzing** eine **Patenschaftsveranstaltung** mit Sommerfest statt. Der Vorsitzende lud die Mitglieder des Gemeinderats im Namen der RKK Roßbach-Wald dazu ein.

Am 21. Juni 2015 ab 19.00 Uhr ist **Tag der Behörden und Betriebe** beim 125-jährigen Gründungsfest der FFW Süssenbach. Der Vorsitzende lud die Gemeinderatsmitglieder mit Partner dazu ein.

### **I.7. Anfragen. Verschiedenes**

GRM Barbara Haimerl fragte nach warum bei Bestattungen im gemeindlichen Friedhof Wald der Grabstein entfernt werden muss und den Angehörigen so zusätzliche Kosten entstehen.

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung folgte der nicht öffentliche Teil.

Die Sitzung wurde nach dem nicht öffentlichen Teil um 22.20 Uhr geschlossen.

Vorsitzender:

Schriftführer:

Bauer  
Erster Bürgermeister

Hauzenberger  
VAng.